



# SOS Verlassene Kinder

**Karitative Organisation zugunsten der Ärmsten der Armen**

Vereinigung gegründet durch André MOTTE DIT FALISSE - Rue de Tilleur, 54 - 4420 Saint-Nicolas - Belgien



## UNTERSTÜTZUNG DER FREIWILLIGEN IN INDIEN : NILA ILLAM, DAS "HAUS DES MONDES" UND DIE KINDERKRIPPEN VON PONDICHÉRY

(Fortsetzung S.2)

Die Mitglieder des Verwaltungsrates der G.o.E. "SOS ENFANTS Abandonnés (-Hilfe für verlassene Kinder)" bedanken sich für ihre Unterstützung und ihre Mitarbeit bei den verschiedenen Projekten, die wir ihnen 2014 vorstellten.

**Im letzten Jahr konnten Eure Spenden viel wichtige Hilfe bringen**

- ➔ In Tanzania :3 medizinische Zentren gegen Aids und Unterernährung in Arusha, Iringa und Masanga
- ➔ Im Krankenhaus von Sendwe in Lubumbashi, Hilfe für die aller ärmsten
- ➔ In Guatémala, im Dorf Cruz de Charma In Jocotan : Hilfe beim Wiederaufbau zerstörter Wohnungen
- ➔ In der demokratischen Republik Kongo, in der Pfarre Lukunga Heilige Familie/Gungu, Fertigstellung eines Kulturzentrums, der Alphabetisierung und gemeinschaftlichen Entwicklung

- ➔ In Burundi : Unterstützung des Werkes der Koalition für das Licht "COLUBU" Hilfe bei der schulischen Bildung der Kinder die oft Kriegesopfer sind und sich schwieriger Situationen befinden.
- ➔ In der demokratischen Republik Kongo, im Dorf Nkondo : Hilfe beim Bau eines Gebäudes mit 3 Schulklassen für die Grundschule St. Odilia

**Dank Eurer Hilfe, können wir durch unser Falblatt eine größtmögliche Menge an Menschen erreichen und auf die schwierigsten Situationen der ärmsten Kinder der Welt hinweisen. Wir hoffen, dass sie das Glück haben werden, ein besseres und glücklicheres Leben zu erhalten.**

**Für sie möchten wir Euch DANKE sagen, für Eure Treue und Großzügigkeit.**

# UNTERSTÜTZUNG DER FREIWILLIGEN IN INDIEN : NILA ILLAM, DAS



Liebe Freunde von SOS Enfants Abandonnés (-Hilfe für verlassene Kinder),

Die Freiwilligen in Indien wurden schon in der Vergangenheit großzügig von Euch unterstützt und zwar nach dem Tsunami 2004 und im Juni-Juli 2013; damals kamen mehr als 4 000 € für unser Integrationshaus mit alten Menschen und Kindern zusammen.

Unsere Bitte an Euch diesmal betrifft die Jugend. Unser Hilfswerk unterstützt 1 300 Kinder in Belgien und Frankreich. Die Webseite: [www.volontariat-inde.org](http://www.volontariat-inde.org) gibt den Interessierten unter Euch alle nötigen Informationen.

Dennoch können die Patenschaften nicht alle Bedürfnisse decken und ein weiterer Anstoß Eurerseits kann weitere wertvollen Projekte tragen. Wir beschreiben hier zwei der Projekte: NILA ILLAM und die Kinderkrippen.

## **NILA ILLAM, DAS "HAUS DES MONDES" IST EINE AUFNAHMESTRUKTUR AUF EINEM BAUERHOF**

15 Kilometer von PONDICHÉRY entfernt befindet sich der Bauerhof von TUTTIPAKAM.

Dieser landwirtschaftliche Betrieb konnte sich, auf Grund des, von der Regierung von PONDICHÉRY zu gewiesenen Bodens bilden. Dieser leider versalzene und für den Ackerbau unsaubere Boden wurde dank einer beharrlichen Arbeit und der Anpflanzung von Filaos (kleine, schmale, schnell wachsende und sehr fruchtbare Bäume) wieder brauchbar gemacht. Spenden der europäischen Gemeinschaft ermöglichten den Bau zweier tiefer Brunnen.

Zurzeit ermöglicht der Bauerhof durch Milch, Reis, Gemüse und Hühner die Kinder des Zentrums zu ernähren.

Etwa 70 Kinder leben dort in Gruppen bzw. in kleinen "Familien" mit ihrer "Pflegermutter", welche auch die Armut der Strasse gekannt hat.

## **Die Kinder kommen aus den verschiedensten Umständen**

Mehrere stammen aus dem Zigeunerumfeld (den so genannten "KURAVAS"), das ermöglicht ihnen kein geregeltes Leben oder Schulbildung. Die Kuravas haben keinerlei Nahrungssicherheit, nur schlechte Unterbringungen, sowie unzureichende Hygiene und ziehen ziellos durchs Land. Die Kinder sehen regelmäßig in den Ferien ihre Eltern und ein Vertrauensverhältnis mit den Freiwilligen konnte sich entwickeln.

Viele Kinder kommen verwaist, von ihren Eltern verlassen oder verloren zum Bauerhof. Es braucht Zeit, um neue Familien zu finden und neue Bindungen aufzubauen.

Andere haben beide Eltern oder nur einen Elternteil verloren. Der verbleibende Elternteil ist, auf Grund Alkohols, geistiger Behinderung oder Gefängnis, nicht im Stande, die Kinder aufzuziehen.

Einige Kinder haben auch selbst schwerwiegende gesundheitliche, körperliche oder geistige Probleme, die ihre Familien nicht übernehmen können. Einen Tag im Bauernhof verbleiben, die kleinen Häuser besichtigen, mit den Kindern nach der Schule lernen, mit ihnen essen, die älteren bei ihrem Jogatraining mit den jüngsten am Samstagmorgen beobachten, erweitert das Herz. Das erleuchtende Lächeln, den Schwung und die Lust, die spontanen Spiele, und die gegenseitige Aufmerksamkeit der Kinder gibt eine große Freude wieder und zeigt wie das Leben wieder aufblüht. Man beachte auch die Selbständigkeit, die die Kinder bis zu den jüngsten hin entwickeln.

Natürlich ist noch viel zu tun, auch viel tastendes Vorankommen. Die nicht immer weiterwissenden Pflegermütter müssen unterstützt werden. Nichts ist fest, die Kinder reißen aus, mit der Hoffnung Verwandte zu finden...die Arbeiter des Bauernhofes müssen sich auch um die fehlende Zuneigung all dieser Kinder kümmern.

Besuchen Sie unsere Website:  
[www.sosenfantsabandonnes.be](http://www.sosenfantsabandonnes.be)

# “HAUS DES MONDES” UND DIE KINDERKRIPPEN VON PONDICHÉRY

## DIE KINDERKRIPPEN BEFINDEN SICH IN DREI SEKTOREN VON PONDICHÉRY

Sie versammeln 120 Kinder um eine Verantwortliche; 6 Lehrerinnen und 9 Begleiterinnen kümmern sich um die Erziehung.

Sie sind ein Aushängeschild der Freiwilligen. Dies ermöglicht es den Familien besser da zu stehen, wenn die Mutter Arbeit findet. Da man sich schon sehr früh um die Kinder kümmert, leben diese gesünder und bekommen eine Ausbildung, die der Bürgersteig ihnen nicht geben kann.

Die Patenschaften finanzieren einen großen Teil der Hilfe für die Familien und die Kinder, die Löhne für die Erzieher. Leider können die Freiwilligen zurzeit nicht alle Löhne bezahlen.

Der jährliche Lohn zuzüglich Altersversorgung einer Kindergärtnerin kostet den Freiwilligen mehr oder weniger Rs 100 000 (1300 €) und der einer Begleiterin im Durchschnitt Rs 60 000 (780 €).

Ein Patenkind, in seiner Familie, kann mit etwa 22 € (1760 Rps) pro Monat unterstützt werden. Ein Kind in NILA ILLAM untergebracht, welches ganz von den Freiwilligen getragen wird, und dieselbe Hilfe bekommt wie die anderen Patenkinder (Gesundheitsversorgung, Schule, Außerschulische Betreuung), benötigt die doppelte Summe 44 € pro Monat, d.h. etwa 3 000 € pro Monat für die 70 Kinder.

Bis jetzt haben die Freiwilligen dafür immer gerade gestanden, auch wenn es finanziell sehr unsicher war.



Die eingehenden Spenden ermöglichen es jedes Mal weiterzumachen. Danke an sie zu glauben und sie mit uns zu unterstützen.

Mit viel Anerkennung an die Mannschaft der Freiwilligen in Indien, in PONDICHÉRY und Belgien.

Dominique MARLIERE  
Präsidentin

### FINANZIERUNGSBEDARF

BEZEICHUNG	PREIS
1 Kindergärtnerin, 1 Jahr	1 300 €
1 Begleiterin, 1 Jahr	780 €
1 Kind Vollpension, 1 Jahr (44 €/Monat)	528 €
<b>TOTAL PRO JAHR für 70 Kinder, 6 Lehrerinnen und 9 Begleiterinnen</b>	<b>51 780 €</b>

**Achtung !** Für die Erteilung der Spendenbescheinigungen brauchen wir :

Ihre Mehrwertsteuernummer (wenn es sich um eine Firma... handelt)

Ihren Vornamen und Mädchennamen, (bei weiblichen Spendern)

Bitte teilen Sie uns diese mit, damit wir unsere Listen vervollständigen können. Danke.

- Wenn sie uns via Testament eine Spende zukommen lassen möchten, können Sie gerne mit unseren Büros oder einem Notar Ihrer Wahl Kontakt aufnehmen.
- Wenn Sie uns regelmäßig unterstützen möchten, laden wir Sie ein, Ihrem Geldinstitut den nachfolgenden Vordruck für einen Dauerauftrag zukommen zu lassen :

Bitte überweisen Sie jeden Monat die Summe von 5€ - 10€ - 20€ oder ..... €

von meinem Konto Nr. ....-.....-.....

zugunsten des Kontos Nr. BE96 0001 4228 9805 von SOS Verlassene Kinder, rue de Tilleur 54, 4420 Saint-Nicolas.

Ich behalte mir das Recht vor, diesen Dauerauftrag jederzeit ändern oder annullieren zu können.

Meine Angaben :

Name : ..... Vorname : .....

Strasse : ..... Nummer : .....

Postleitzahl : ..... Ortschaft : .....

Datum : ..... Unterschrift :

